

**Protokoll**  
**über die 56. Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 12.03.2014**

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 18:35 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**

Jähnig, Claus Jürgen entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Conrades, Rudolf entsandt durch SPD-Fraktion

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Riedel, Georg-Christian entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Frank, Martin entsandt durch Fraktion DIE LINKE  
Haverland, Torsten entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Hoppe, Eberhard entsandt durch SPD-Fraktion  
Lederer, Walter entsandt durch Fraktion DIE LINKE

**stellvertretende Mitglieder**

Ötinger, Stev entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Zischke, Thomas entsandt durch SPD-Fraktion

**Verwaltung**

Gospodarek-Schwenk, Caren  
Gramkow, Angelika  
Schwabe, Marita  
Zeidler, Gunnar

**Leitung:** Claus Jürgen Jähnig

**Schriftführer:** Norbert Credé

## **Festgestellte Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 55. Sitzung vom 19.02.2014 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Diskussion zur Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen im kulturellen Bereich in Mecklenburg-Vorpommern (Kulturförderrichtlinie M-V) und Kenntnisnahme der Stellungnahme d. Verwaltung und d. Beschlusses d. Vorstandes d. Städte- und Gemeindetages
5. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
6. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
7. Sonstiges

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### **Bemerkungen:**

Herr **Jähnig** begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

##### **Beschluss:**

Der vorliegenden Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

##### **Abstimmungsergebnis:**

|               |   |
|---------------|---|
| Ja-Stimmen:   | 7 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltung:   | 0 |

#### **zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 55. Sitzung vom 19.02.2014 (öffentlicher Teil)**

##### **Beschluss:**

Der Ausschuss bestätigt die Sitzungsniederschrift der 55. Sitzung vom 19.02.2014 ohne Änderungen und Ergänzungen einstimmig.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

## zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

### Bemerkungen:

Frau Gospodarek-Schwenk, Amt 49, informiert den Ausschuss über die Personalsituation in der Abteilung Sport nach dem Weggang der bisherigen Abteilungsleiterin und den Stand einer Wiederbesetzung.

Auf Nachfrage von Herrn **Ötinger** informiert Sie über die Absicht zur Anschaffung einer Sportstättenverwaltungs-Software für die Abteilung. Über die Kosten sind noch keine Auskünfte möglich, da diese von dem letztendlich zu wählenden Umfang abhängen.

Herr **Lederer** bittet um Auskunft, welche Zahlungen die Stadt für den Sportverein FC Eintracht übernimmt. Frau **Gospodarek-Schwenk** und Frau **Gramkow** verweisen auf den Vertrag zwischen der Stadt und dem Verein, demzufolge die SDS einen Anteil der Kosten für die Bewirtschaftung übernimmt. Dafür habe sich der FC Eintracht verpflichtet, seine Sportstätten anderen Vereinen kostenfrei zur Verfügung zu stellen.

Herr **Riedel** bittet um Aufklärung über Gerüchte, dass in den Sporthallen der Stadt keine Müllentsorgungseinrichtungen vorhanden sein sollen, so dass Sport treibende ihren Abfall in eigens mitzubringenden Müllsäcken mitnehmen müssten. Frau **Gospodarek-Schwenk** verweist auf die Hausordnung für die Sporthallen, die dieses regelten. Papierkörbe und Mülleimer seien in den Umkleideräumen und Fluren vorhanden und könnten auch genutzt werden.

Frau **Gramkow** berichtet,

- dass die Arbeitsgruppe zur Theaterfinanzierung die für den Erhalt zugesagter Landesmittel erforderliche Zielvereinbarung unterschriftsreif ausgehandelt habe.
- dass hinsichtlich der Situation des Schleswig-Holstein-Hauses der beratende Beauftragte des Innenministeriums sie gebeten habe, die beschlossene externe Evaluierung zum Entwicklungskonzept noch nicht in Auftrag zu geben, weil er eigene Ideen zum Betrieb des Hauses entwickle. Der Bericht soll ihr in der nächsten Woche im Innenministerium vorgestellt werden.
- dass die durch Vandalismus beschädigte August Felten-Statue am Sparkassengebäude wieder hergestellt worden sei.

Frau **Gramkow** informiert den Ausschuss über den Ausstellungsplan 2014 des Schleswig-Holstein-Hauses.

Frau **Schwabe** stellt den Stand des Qualitäts-Zertifizierungsverfahrens der Volkshochschule vor.

## zu 4 **Diskussion zur Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen im kulturellen Bereich in Mecklenburg-Vorpommern (Kulturförderrichtlinie M-V) und Kenntnisnahme der Stellungnahme d. Verwaltung und d. Beschlusses d. Vorstandes d. Städte- und Gemeindetages**

**Bemerkungen:**

Frau **Gramkow** stellt den aktuellen Entwurf der Kulturförderrichtlinie des Landes Mecklenburg-Vorpommern vor und verteilt die schriftlichen Stellungnahmen des Landkreistags Mecklenburg-Vorpommern sowie des Städte- und Gemeindetags Mecklenburg-Vorpommern zur Richtlinie, die auch von der Stadt Schwerin mitgetragen wird (s. Anlage).

Sie beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder insbesondere zu Fragen der Verwendungsnachweise und ihrer Prüfung und erläutert detailliert die Position der Landeshauptstadt Schwerin.

Sie informiert über den weiteren Verfahrensgang und die anstehende Diskussion der Richtlinie im Landeskulturrat Ende März.

**zu 5      Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

**Bemerkungen:**

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

**zu 6      Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)**

**Bemerkungen:**

Es liegen keine Anträge zur Beratung vor.

**zu 7      Sonstiges**

**Bemerkungen:**

Herr **Ötinger** bittet um Auskunft, ob die morgige (13.03.2014) IT-Konferenz der Stadt Schwerin eine Präsentation des Sportstättenverwaltungsprogramms auf der Tagesordnung habe.

Frau **Gospodarek-Schwenk** teilt mit, dass sie über die Tagesordnung nichts sagen könne; von ihrem Amt sei aber keine Präsentation vorbereitet worden.

gez. Claus Jürgen Jähnicg

Vorsitzende/r

gez. Norbert Credé

Protokollführer/in